

**Ausschreibung für die Laatzener Tennis-Stadtmeisterschaften
vom 04.08.2024 bis 17.08.2024 im Einzel, Doppel und Mixed für Erwachsene**

1.	Veranstalter:		TSV Ingeln-Oesselse e.V.
2.	Anlage:		Tennisanlage TSV Ingeln-Oesselse, 4 Sandplätze Bergstr. 24, 30880 Laatzten Ausweichplätze: Plätze der Laatzener Vereine
3.	Zeitplan:		Sonntag, 04.08.2024 bis Samstag 17.08.2024 wochentags ab 16:00 Uhr Samstag und Sonntag ab 09:00 Uhr Wochentags können Vormittagsspiele vereinbart werden.
4.	Endspiele:		Samstag 17.08.2024, ab 09:00 Uhr
5.	Spielklassen:		
5.1	Mixed	offene Klasse	
5.2	Damen Einzel Damen Doppel	der Altersklassen	Offene Klasse, 40+, 50+,65+ Offene Klasse, 40+, 50+,60+,70+
5.3	Herren Einzel Herren Doppel	der Altersklassen	Offene Klasse, 40+, 50+,65+ Offene Klasse, 40+, 50+,60+,70+
5.4	Damen Hobby Einzel Damen Hobby Doppel	Max. LK 23	Offene Klasse
5.5	Herren Hobby Einzel Herren Hobby Doppel	Max. LK 23	Offene Klasse
6.	Meldung:		Verbindliche namentliche Teilnahmemeldung mit beigefügtem Excel-Formular bis 16.06.2024 durch E-Mail an den Turnierausschuss. Mailto: tennis@ingeln-oesselse-tsv.de
7.	Nenngeld:		10,- € je gemeldeten EinzelspielerInnen 20,- € je Doppel/Mixed zu überweisen bis zum 01.08.2024 an: TSV Ingeln-Oesselse Tennissparte SEPA: DE60 2519 3331 0077 1716 01 Verwendungszweck: Stadtmeisterschaft Tennis 2024
8.	Spielauslosung		Mi. 31.07.2024 19:00 Uhr auf der Tennisanlage des TSV Ingeln-Oesselse Tägliche Veröffentlichung der aktuellen Spielansetzungen und Platzbelegungen auf der Homepage: https://www.tsv-ingeln-oesselse.de/tennis-stadtmeisterschaft-2024/
9.	Turnierausschuss		Nina Berger Sibylle Vennekold Dirk Vennekold Sven Scharlach Tim Nix Paul Berger Linus Vennekold E-Mail: tennis@ingeln-oesselse-tsv.de Turniertelefon: 015144207995
10.	Turniergesamtleitung		Geetha Silver Sven Berger
11.	Schiedsrichter		Bei Bedarf müssen die teilnehmenden Vereine Schiedsrichter stellen, ansonsten gelten die ITF-Empfehlungen zum Spielen ohne Schiedsrichter.
12.	Oberschiedsrichter		Turnierleitung
13.	Turnierarzt		Bereitschaftsdienst AKH Laatzten Bei Notfällen: Telefon 112 anrufen,
14.	Pressewart		Tim Heitmann mobil 015678410001
15.	Turnierball:		Dunlop TNB 3.0 oder gleichwertig Die Vereine erklären sich damit einverstanden, dass die Bälle mehrfach gespielt werden.
16.	Siegerehrung		Direkt nach Abschluss aller Endspiele, verbunden mit einem gemütlichen Beisammensein auf der Tennisanlage des TSV Ingeln-Oesselse.

Turnierbedingungen für die Laatzener Tennis-Stadtmeisterschaften 2024

Teilnahmeberechtigt sind alle SpielerInnen, die Mitglied eines Tennisvereins der Stadt Laatzten sind. Die Turnierleitung behält sich die Entscheidung vor. Jeder Verein erhält pro Altersklasse 1 Startplatz garantiert. Es besteht die Möglichkeit, vereinsübergreifende Doppel und Mixed zu melden.

Sonderregelung 2024: Wenn es der Zeitplan erlaubt, wird im Mixed-Feld eine Trostrunde gespielt. Die Anmeldung zur Trostrunde erfolgt auf Wunsch der SpielerInnen unmittelbar nach Verlust des ersten gespielten Mixed-Spieles.

Entscheidend ist der **Gewinn von 2 Sätzen**. Beim Spielstand von 6:6 wird in jedem Satz nach der **Tie-Break-Regel** (bis sieben Punkte) gespielt. Der 3. Satz im Einzel und im Doppel wird als Match-Tie-Break (bis zehn Punkte) in allen Altersklassen gespielt.

Über Spielabbrüche wegen Dunkelheit oder Unbespielbarkeit der Plätze entscheidet in allen Fällen der Turnierausschuss.

Es müssen mind. 3 SpielerInnen in den Einzelwettbewerben und 3 Doppelpaarungen im Doppel gemeldet werden, damit die jeweilige Konkurrenz gespielt werden kann.

Bei Meldung von nur 3 SpielerInnen finden Kästchenspiele statt. Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl für eine Konkurrenz entfällt diese. Die hier gemeldeten TeilnehmerInnen nehmen automatisch in der nächst jüngeren zustande kommenden Altersgruppe teil.

Auch 2024 haben wir „Hobbykonkurrenzen“, die sich an SpielerInnen richten, die LK23 bis LK25 haben.

Ein Spielender darf nur in einer Einzelkonkurrenz gemeldet werden, Altersklasse oder Hobby. Dazu kann er in einer Doppelkonkurrenz spielen. Mixed kann als offene Klasse zusätzlich gespielt werden.

Gemeldete TeilnehmerInnen für eine Disziplin können nicht zurückgezogen werden, um dann in einer anderen Disziplin eingesetzt zu werden. Werden gemeldete TeilnehmerInnen nach der Auslosung wieder zurückgezogen, ist der Gegner automatisch eine Runde weiter.

Eine neue Setzung erfolgt nur dann, wenn gesetzte SpielerInnen betroffen sind.

Die namentliche Meldung (einschl. E-Mail-Adresse oder Handy-Nr.) erfolgt **nur** auf einem vom Veranstalter bereitgestellten Anmeldeformular (Excel Sheet), bis zu einem in dieser Ausschreibung festgelegten Zeitpunkt.

Es werden abhängig von der Feldgröße, bei einem Einzel-Feld Platz 1 bis zu Platz 4 und bei einem Doppel-Feld Platz 1 bis 2 nach LK gesetzt.

Alle am Wettkampf beteiligten SpielerInnen müssen während der Stadtmeisterschaften, solange sie noch teilnahmeberechtigt sind, verfügbar sein.

An den Wochenenden Fr./Sa./So. müssen die SpielerInnen an mindestens 2 Tagen spielbereit sein. Ausnahmen sind gleichzeitig stattfindende TNB-Meisterschaften, an denen diese teilnehmen.

Alle gemeldeten SpielerInnen akzeptieren an den Wochenenden bis zu drei Spiele pro Tag.

Terminwünsche müssen bei der Anmeldung schriftlich (Excel Sheet) angegeben werden. Eine Berücksichtigung findet soweit wie möglich statt. Auf der Anmeldung ist der frühestmögliche Spielbeginn in der Woche zu benennen - sollte dies nicht erfolgen, geht der Veranstalter von einer Startzeit 16 Uhr aus, bei der Jugend von 15 Uhr.

Terminverschiebungen durch den Veranstalter, die dem zügigen Turnierablauf unterliegen, müssen akzeptiert werden. An den Turniertagen wird erwartet, dass SpielerInnen gemäß Spielplan **pünktlich spielbereit** sind. Es wird ebenso erwartet, dass SpielerInnen ab der zweiten Runde pro Turniertag 30 Min. vor Matchbeginn spielbereit sind. SpielerInnen, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, werden von der Turnierleitung ersatzlos gestrichen bzw. haben das angesetzte Spiel 6:0, 6:0 verloren. Aufgrund des vollen Turnierzeitplanes sind Wartezeiten nicht vorgesehen.

Über einen Antrag auf Spielverlegung aufgrund unvorhersehbarer Einzelfälle und aus beruflichen Gründen entscheidet die Turnierleitung.

Der aktuelle Spielplan für den nächsten Tag wird am Abend zuvor bis 21 Uhr veröffentlicht. Alle SpielerInnen sind verpflichtet, sich über ihre Spiele zu informieren. Über kurzfristig verschobene Spiele wird gesondert informiert.

Endspiele können nicht vom Finaltag verlegt werden, insofern ist selbstverständlich auch die Anwesenheit der Spielenden bis zum vorgesehenen Endspiel erforderlich.

SpielerInnen, die am Finaltag nicht zur Verfügung stehen können, sollten von vornherein nicht zum Turnier gemeldet werden. Spielen sie trotzdem mit und kommen nicht rechtzeitig zum Endspiel, werden sie gestrichen. Bis dahin erspielte Punkte entfallen. Ausnahmen anlässlich der Spielbereitschaft von SpielerInnen an den Endspieltagen können nicht berücksichtigt werden.

Bedingt durch die große Anzahl der Spiele (oder durch Witterungs-Einflüsse) erklären sich die teilnehmenden Vereine durch ihre Meldung bereit, bei Bedarf auch Spiele der Stadtmeisterschaften auf ihren Anlagen stattfinden zu lassen. Im Sinne der Gemeinschaft sollten aber nach Möglichkeit alle Spiele beim Veranstalter stattfinden und nicht ohne Absprache mit der Turnierleitung zu anderen Terminen auf anderen Anlagen gespielt werden.

Witterungsbedingt können Spiele auch in eine umliegende Tennishalle verlegt werden. Über alle Verlegungen entscheidet die Turnierleitung.

Soweit nicht anders geregelt, gelten die ITF-Tennisregeln sowie der DTB Verhaltenskodex. Siehe Anhänge.

Jeder Verein hat seine SpielerInnen dahingehend zu informieren, bei Bedarf als Schiedsrichter zur Verfügung zu stehen, wenn dies von der Turnierleitung gewünscht wird.

Eventuell erforderliches Ausweichen auf die Tennishalle führt zu zusätzlichen Kosten, die die teilnehmenden Vereine zu gleichen Teilen tragen.

Der Gesamtsieger der Stadtmeisterschaften 2024 wird aus den erspielten Platzierungen der Jugend- und Erwachsenen Stadtmeisterschaften ermittelt. Somit wird um einen gemeinsamen Pokal gespielt.

Zur Ermittlung wird wie folgt gewertet:

1. Platz	3 Punkte
2. Platz	2 Punkte
3. Platz	1 Punkt
4. Platz	1 Punkt

Besonderheit: Bei vereinsübergreifenden Doppelmeldungen werden je halbe Punkte gewertet.

Für nicht angetretene Spiele werden für verhinderte SpielerInnen keine Punkte gewertet.

Die Ermittlung des Mannschaftssiegers erfolgt in der folgenden Reihenfolge:

1. Gesamtpunktzahl
2. Mehrzahl der Stadtmeisterschaftstitel in den einzelnen Konkurrenzen bei Gleichstand von Punkt 1.
3. Mehrzahl der Vizestadtmeistertitel in den einzelnen Konkurrenzen in den einzelnen Konkurrenzen bei Gleichstand von Punkt 1. und 2.
4. Mehrzahl der Sätze (danach Spiele) ab Halbfinale bei Gleichstand von 1. bis 3.

Gespielt wird um den von der Stadt Laatzen gestifteten **Wanderpokal**.

Nach dreimaligem Gewinn hintereinander oder fünfmaligem Gewinn überhaupt, geht der Wanderpokal in den Besitz des betreffenden Vereins über.

Mit sportlichen Grüßen

Turnierleitung und -ausschuss der Tennisabteilung TSV Ingeln-Oesselse

Sven Berger
Geetha Silver
Nina Berger
Sibylle Vennekold
Dirk Vennekold
Sven Scharlach
Tim Nix
Linus Vennekold
Paul Berger